Matt-Scheibe

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **126 (2000)**

Heft 10

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Matt-Scheibe

Für Sie gesehen und gelesen, mit höflicher Empfehlung *Kai Schütte*

Werner Günthör, Kugelstoss-Ex-Weltmeister, in 'Brückenbauer'-Prognose, wie viele Olympia-Medaillen für die Schweiz möglich sind: «Schön wären 40, aber realistisch sind fünf.» – Jetzt im Oktober kann man nachrechnen...

Gehört in **«Wildes Leben»** (S-RTL): «Wenn das Chamäleon erregt ist, ist es besonders auffällig getarnt.»

Komiker **Michael Mittermeier** in «Ottis Schlachthof» (BR): «Ich habe zwei Stunden keine Nachrichten geschaut – gibt es den EURO eigentlich noch?»

«Kassensturz»-Chef **Hansjörg Utz** wagte einen Vergleich, als sein Team den Tierschutzpreis bekam: «Schweine stecken ihre Nase überall rein, wo niemand hinschaut. Wir auch!»

John de Mol, TV-Produzent und «Big Brother»-Erfinder in einer Talk-Show: «Wenn man heute für eine «Russisch-Roulette-Show» Kandidaten suchen würde, bekäme ich auch die!»

Ingolf Lück in «Die Wochenschau» (SAT 1): «Scholle ist in Restaurants kaum mehr zu bezahlen. Findige Köche aber haben gezeigt, dass es trotzdem geht: mit einem Hering und einem Hammer!»

Der 800-m-Läufer und Olympiateilnehmer **André Bucher** geniesst das Leben als Spitzensportler in vollen Zügen: «Das ist kein Job, das ist auch kein Hobby. Laufen ist das, was ich im Moment bin!»

Olympiaerlebnisse vom Poeten, Nebelspalter-Mitarbeiter und Conférencier des Hansa-Theater-Hamburg, Heinz Heinze: «Der da, dieser Langstreckenläufer schafft es! Sehen Sie, der da, mit der roten Krawatte ist gut – das ist die Zunge, die dem da heraushängt!»

Aus den deutschen «Unterrichtsblättern für die **Bundeswehrverwaltung**»: «Der Tod stellt aus versorgungsrechtlicher Sicht die «stärkste» Form der Dienstunfähigkeit dar.»

Harald Schmidt in seiner SAT-1-Show: «Manche haben soviel Geld – die geben Feuer noch mit Benzin-Feuerzeugen!»

Conan O'Brien in seiner «Late Show» (NBC): «Als Clinton die Darstellerinnen von «Baywatch» traf, schüttete er sich ein Glas Wasser über den Kopf und behauptete, er sei am Ertrinken!»

Finanzminister **Kaspar Villiger** in «Capital»: «Wir schaffen eher den Finanzminister als das Bankgeheimnis ab.»

Bei der Trauerfeier für Kickbox-Weltmeister Andy Hug stellte **Beni Thurnheer** fest: «...und sei uns Schweizern nicht böse, wenn es mit der Anerkennung etwas länger gedauert hat.»

Günther Jauch zu einer Kandidatin in «Millionär gesucht» (RTL): «Dann können Sie in die Semper-Oper gehen bis ans Ende Ihrer Tage – und noch darüber hinaus!»

Otto Rehhagel, Trainer von Kaiserslautern, über das moderne Profitum: «Irgendwann fährt jeder Spieler mit seinem eigenen Bus ins Stadion – neben ihm sitzen zwei Spielvermittler, zwei Anwälte, ein Psychologe und ein Physiotherapeut.»

Mediziner **Gerhard Uhlenbruck:** «Wenn ich die Schafe zähle, denen ich tagsüber begegne, kann ich nachts nicht mehr einschlafen.»

Herrn Strudls **Sonntags-Notizen** aus «Krone» (Wien): «Die Tochter von Al Gore hat erzählt, dass er den Kindern zum Fruastuck Butterbrote g'schmiert hat. Des is löglich. Sonst lassen si Politiker liaber schmieren!»

Jockel Tschiersch in «Satirefest» (ORB): «Am Potsdamer Platz in Berlin sollen polnische Bauarbeiter für 4 DM die Stunde beschäftigt worden sein. Unsinn – wer soll denn das bezahlen!»

Sänger **Florian Ast** in «Facts»: «Am besten gefallen mir die Frauen in Merchandising-Artikeln von mir. Ich mag es, wenn auf den Busen der Frauen gross 'Florian Ast' steht.»

In «Die Chance deines Lebens»-Show (SAT-1), der Moderator **Kai Pflaume:** «Nehmen Sie sich alle Zeit der Welt – Sie haben 30 Sekunden!»

Aus **«Frankfurter Allgemeine»:** «Erst kam niemand, dann liess der Zustrom deutlich nach. Eine Zeitlang hatte es bedrohlich ausgesehen für die Weltausstellung.»

Aus der TV-Seite der **«Hannoverschen Allgemeine»:** «Guten Abend RTL»– Ein Elefant aus Kanada landet in Hannover– er soll die Damen im Zoo beglücken.»

FOTO: KAI SCHÜTTE